



Zeit zu wissen

**Symposium
2005**

www.opwz.com

Personalmanagement

Symposium des Forums Ausbildungsleiter

- Lehrlingsausbildung aus der Sicht der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerseite
- Früherkennung von Radikalismen (politisch & ethnisch, etc.) und Suchtgiftmissbrauch



Forum Personal &
Ausbildungsleiter
Vorteilspreis

**RvI. Engelbert HORWATH
Günther STEINDL
Dr. Peter TRUZLA**

**Donnerstag,
15. Sept. und
Freitag,
16. Sept. 2005**

**Maria Taferl,
Hotel Schachner
Krone & Kaiserhof**

Sehr geehrte Damen und Herren,

diese Veranstaltung befasst sich mit zwei Schwerpunkten.

Erste Thematik:

Lehrlingsausbildung aus der Sicht des Unternehmens: Chancen und Risiken für Ausbildungsbetriebe; die Situation auf dem Lehrstellenmarkt. Was muss in der Zukunft für die Ausbildung getan werden, um in den nächsten Jahren die Qualität und Attraktivität zu steigern?

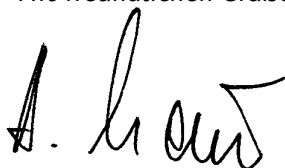
Zweite Thematik:

Suchtgiftmissbrauch greift immer stärker um sich. Die Drogen werden schon in Schulen und auf öffentlichen Plätzen angeboten.

Wie kann man Drogenabhängigkeit erkennen, ohne Arzt oder Psychiater zu sein? Was sind sinnvolle Maßnahmen, die im Betrieb unternommen werden können?

Ich freue mich, Sie bei unserem diesjährigen Symposium des Forums Ausbildungsleiter wieder in Maria Taferl begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Leiter Forum Ausbildungsleiter

Die Experten

RvI. Engelbert HORWATH, langjähriges Mitglied der Wiener Polizei, Gründungsmitglied der Suchtpräventionsgruppe, Ausbildung zum Jugend- und Suchtberater, Spezialist für illegale Drogen, missbräuchlich verwendete Legalstoffe, Szenen/Jugendkultur und Süchtigenberatung

Günther STEINDL, Sekretär des Vorsitzenden der Gewerkschaft Metall – Textil, Mitglied der Expertengruppe des Regierungsbeauftragten für Jugendbeschäftigung und Lehrlingsausbildung KR Blum, Mitglied des Bundesberufsausbildungsbeirates, Mitglied des Kuratoriums des TGM – Wien 20

Dr. Peter TRUZLA, Personalleiter der Henkel Central Eastern Europe GmbH in Wien, Studium der Rechtswissenschaften an der Uni Wien, Recruiter und Personalentwickler in der chemischen Industrie, seit 1990 als Ausbildungsleiter für die Ausbildung von gewerblichen und kaufmännischen Lehrlingen verantwortlich, Vorsitzender der Prüfungskommission für Industriekaufleute der Wirtschaftskammer Wien

Veranstalter

Dr. Hellwig MAIER, Leiter Forum Ausbildungsleiter, ÖPWZ, Wien

Moderation

Ernst PIRINGER, Opel Austria Powertrain GmbH, Wien

Betreuung

Andreas DEBOWSKI, ÖPWZ, Wien

Programm

Donnerstag, 15. September 2005

- 13:30 Uhr Begrüßungskaffee
- 14:00 Uhr Begrüßung durch **Dr. Hellwig MAIER**, Leiter Forum Ausbildungsleiter
Eröffnung des Symposiums und Moderation: **Ernst PIRINGER**, Opel Austria Powertrain GmbH
- 14:15 Uhr **„Lehrlingsausbildung aus der Sicht der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerseite“**
Dr. Peter TRUZLA, Henkel CEE GmbH und **Günter STEINDL**, Gewerkschaft Metall-Textil
- Wozu Lehrlingsausbildung?
 - Chancen und Risiken für die Ausbildungsbetriebe
 - Erwartungshaltung der Industrie
 - Zukunftsszenarien zur Attraktivitätssteigerung
 - Aktuelle Situation am Lehrstellenmarkt
 - mögliche Reformschritte in der „Dualen Ausbildung“, Verbesserung der Qualität und Vermehrung von Ausbildungsplätzen
 - politische Diskussion in Zusammenhang mit der Lehrlingsausbildung – was machen die Sozialpartner?
- 15:45 Uhr Kaffeepause
- 16:15 Uhr **Fortsetzung des Themas**
- 18:00 Uhr Ende des 1. Tages
- 19:00 Uhr Cocktail-Empfang
- 19:30 Uhr Gemeinsames Abendessen

Freitag, 16. September 2005

- 9:00 Uhr **„Früherkennung von Radikalismen (politisch & ethnisch, etc.) und Suchtgiftmissbrauch“**
RvI. Engelbert HORWARTH, Wiener Polizei
- Szenenkunde:
 - Wie sehen Szenen aus?, Was ist signifikant?
 - Welche Motivation besteht, sich einer bestimmten Szene anzuschließen
 - Wie outet man die Zugehörigkeit zu einer bestimmten Szene
 - Rauschmittel: Aussehen, Wirkung, Gefahren
 - Welche Drogen werden in bestimmten Szenen verwendet
 - Missbräuchlich verwendete Legalstoffe
 - Illegale Drogen: (Aussehen, Wirkung, Gefahren; Vorzeigekoffer)
 - Pupillenreaktion
 - Pupillen unter Drogeneinfluss
 - Körperschmuck
 - Was ist modern, welche Trends werden die Zukunft bestimmen
 - Sinnvolle Maßnahmen bei Drogenproblematiken in Betrieben
 - Musikbeispiele für die unterschiedlichen Szenen
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr **Fortsetzung des Themas**
- 12:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- ca. 15:30 Uhr Ende des Symposiums

Tel. (01) 533 86 36-11
E-Mail: anmeldung@opwz.com

Anmeldung: Fax (01) 533 86 36 36

Vor/Zuname(n): Funktion(en):

ÖPWZ-SYMPIOSIUM

Firma/Anschrift: Branche:

**Forum
Ausbildungsleiter**

Telefon: Fax:

**15. - 16. 9. 2005
KT 509 482**

E-Mail:

Datum/Unterschrift:

Zimmerreservierung: Einzelzimmer Doppelzimmer

Anreise: Abreise:

Symposiums-Nr.	KT 509 482
Termin	Donnerstag, 15. September und Freitag, 16. September 2005 ab 13:30 Uhr Check-In mit Begrüßungskaffee 14:00 Uhr Beginn des Symposiums ca. 22:00 Uhr Ende des Symposiums am 1. Tag 2. Tag von 9:00 bis 15:30 Uhr
Ort	Hotel Schachner – Krone & Kaiserhof, 3672 Maria Taferl Maria Taferl Nr. 24, Tel. (07413) 63 55 Nähere Informationen zu Hotel und Freizeitangebot: http://www.hotel-schachner.at Die Unterbringung erfolgt in Einbettzimmern inkl. Frühstücksbuffet zum Preis von € 60,00 pro Person/Tag (inkl. MWSt., Doppelzimmer € 54,00). Gerne reservieren wir für Sie ein Zimmer, bitte geben Sie uns mit der Anmeldung An- und Abreisetag bekannt. Die Abrechnung nehmen Sie bitte direkt im Hotel vor.
Teilnahme- gebühr (exkl. 20 % MWSt.)	€ 575,00 je Teilnehmer € 499,00 für Mitglieder Forum Ausbildungsleiter und Forum Personal inkl. Arbeitsunterlagen, Begrüßungskaffee, Pausenerfrischungen, ein Mittagessen, ein Abendessen, einen Cocktail-Empfang und ÖPWZ-Zertifikat Anmeldungsrücktritt (bitte schriftlich): - bis eine Woche vor Symposiumbeginn gebührenfrei, - danach 25 % der Teilnahmegebühr. Ab dem Tag des Symposiumbeginns verrechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Die Stornogebühr entfällt, wenn Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in nominieren.
Anmeldung	Mit dem Anmeldeabschnitt an das ÖPWZ, 1014 Wien, Rockhgasse 6 oder per Fax (01) 533 86 36 36 oder E-Mail: anmeldung@opwz.com
Kontakt	Dr. Hellwig MAIER, Tel. (01) 533 86 36-44 Fragen zur Organisation beantwortet gerne das Kunden-Center, Tel. (01) 533 86 36-11